

Verantwortl. Redakteur: R. D. Köpfer in Stettin.
Berleger und Drucker: H. Großmann in Stettin, Kirchplatz 3-4.

Stettiner Zeitung.

Annahme von Anzeigen Postmarkt 10 und Kirchplatz 3.
Bestellung in Deutschland: In allen größeren Städten...

Abonnements-Einladung.

Unsere geehrten auswärtigen Leser bitten wir, das Abonnement auf unsere Zeitung recht bald erneuern zu wollen...

Der Preis unserer täglich erscheinenden Zeitung beträgt in Deutschland auf allen Postanstalten vierteljährlich nur 1,50 Mark...

Unsere Zeitung ist eine volksthümliche und sehr billige politische Zeitung, welche täglich in großem Formate erscheint...

Im Reichstage

wurde gestern die Beratung über den Schutz des gewerblichen Arbeitsverhältnisses fortgesetzt. Vor Eintritt in die Beratung theilte der Präsident den Eingang der mit dem Erwerb der Karolinen-Medaille zusammenhängenden Gesetzesvorlagen mit...

Fortsetzung der Beratung des englische Handelsprovisorium und der Karolinenvertrag.

Im Abgeordnetenhaus

wurde gestern über die Charfreitagvorlage verhandelt. In der vom Herrenhause beschlossenen Fassung des Gesetzes wird der Charfreitag in Bezug auf Amishandlungen und Rechtsgeschäfte als allgemeiner bürgerlicher Feiertag festgesetzt...

Vom Prinzen Heinrich.

Der „Ostasiat. Lloyd“ bringt ausführliche Berichte über die Reisen des Prinzen Heinrich in China, so in der neuesten Nummer über die Yangtsereise desselben.

den einen tiefen Eindruck. Auch empfand bei dieser Gelegenheit schon ein Jeder die überaus herzliche Freundlichkeit, mit der Se. Königl. Hoheit alle Anwesenden auszeichnete...

Der Gipfelpunkt des ersten Tages bildete das große Festessen am Abend, welches die Deutschen der drei Schwesterstädte Hankou, Tientsin und Wufschang zu Ehren ihres hohen Gastes veranstalteten.

Der Korrespondent des „Ostasiat. Lloyd“ schreibt dazu: Man darf wohl sagen, daß eine solche Sprache, eine solche offene Ermuthigung zu friedlicher Arbeit aus so hohem Munde...

Die Vorgänge in Frankreich.

Die nahe Ankunft Drexfus' in Rennes rufte dort bereits große Bewegung hervor; alle Hotels sind überfüllt, eine große Zahl Geheimagenten sind eingetroffen.

liege. Dounf wurde für unzurechnungsfähig erklärt. Drouot hat den Generalstabschef der Marine de Cuberville, welcher den Deputirten Fleury-Mabarin zu einer an der maritimen und kolonialen Vertiefung geübten Kritik beglückwünschte...

Die Lage ist in Folge der Intriguen Melines' so verworren wie noch niemals zuvor. Die gesamte republikanische Presse verurtheilt entschieden die Haltung Melines'...

Aus dem Reiche.

Der Kaiser hat von Belgien aus dem Königs-Kamern-Regiment, welches heute im Verein mit alten Königs-Kamern und ehemaligen hannoverschen Garde-du-Corps die Waterloofeier begeht...

Am Ehr' und Gold.

Roman von E. von Linden.

(Nachdruck verboten.)

Der Meister hatte seine sonst so sanfte Frau noch niemals in einer derartigen Aufregung, die von dem Hammer um den Sohn sich so plötzlich in Groll gegen den Gatten umzuwandeln konnte.

„Ja, er wird brav bleiben und sein Ziel erreichen,“ sprach sie ruhig, als sie den Brief zu Ende gelesen hatte und ihn wieder zusammenfaltete.

„Wie, was auch die Namen Leo Günther und Traugott Weber auf, und da er selber sich durch den Brief seines Onkels, dessen Name hier einen guten Klang besaß, hinreichend ausweisen konnte...

„Du bist der einzige Sohn meiner verstorbenen Schwester,“ sagte er zu dem Neffen; „geh' Dich einen Augenblick, wo hast Du Dein G'päß?“

Herr, „bring' es gleich in seine Kammer, Du weißt schon —“ John nickte majestätisch und machte „Neht.“

Der statliche Dampfer, der soeben im Hafen von New-York unter gewesen, hatte eine große Anzahl Auswanderer, die hier selbstverständlich zu Einwanderern wurden, gebracht.

(Fortsetzung folgt.)





